

## Großer heiliger Montag

### Esperinos

Stichiron im 1. Ton (Idiomelon)

Als der Herr zu Seinem freiwilligen Leiden kam,  
sagte er den Aposteln auf dem Weg:  
Siehe, wir ziehen hinauf nach Jerusalem,  
und der Menschensohn wird überliefert werden,  
wie von ihm geschrieben steht.  
Kommt, laßt auch uns reinen Sinnes mit ihm gehen,  
mit ihm die Kreuzigung erleiden  
und durch ihn den Lüsten des Lebens absterben,  
um mit ihm zu leben und von ihm zu hören:  
Ich steige nun nicht mehr zum irdischen Jerusalem empor,  
um zu leiden – sondern:  
Ich steige auf zu meinem Vater und zu eurem Vater,  
zu meinem Gott und zu eurem Gott,  
und führe auch euch empor  
zu dem oberen Jerusalem,  
in das Reich der Himmel.

### 5. Ton

Zu Christi, unseres Gottes, heilsamem Leiden gelangt  
laßt uns verherrlichen seine unsagbare Langmut,  
daß er in seiner Barmherzigkeit mit sich  
auch uns erwecke,  
uns, die wir tot sind durch die Sünde.  
Denn er ist gut und liebt die Menschen.

Herr, als Du Dich anschicktest zu leiden,  
da hast Du Deine Jünger gestärkt,  
hast sie beiseite genommen und ihnen gesagt:  
Warum entsinnt ihr euch nicht meiner Worte,  
die ich einst zu euch sprach?  
Denn es steht geschrieben:  
Kein Prophet kommt zu Tode,  
es sei denn in Jerusalem.

Jetzt ist die Zeit gekommen, von der ich euch gesprochen.  
Denn siehe: Ich werden den Händen der Sünder übergeben.  
Sie werden mich verspotten, ans Kreuz schlagen, ins Grab legen,  
mich verabscheuen wie einen Toten.

Doch fasset Mut!  
Denn nach drei Tagen werde ich auferstehen,  
zur Freude der Gläubigen  
und zum ewigen Leben.

Einzug mit dem Evangelium. Heiteres Licht.

Prokimenon im 6. Ton

Der Herr segne dich von Sion her,  
und sehen mögest du das Gute Jerusalems  
alle Tage Deines lebens.

(Psalm 127, 5)

Vers:

Selig alle, die den Herrn fürchten,  
die auf seinen Wegen wandeln.

(Psalm 127, 1)

Exodus 1,1-21

Prokimenon im 8. Ton

Wir haben euch gesegnet im Namen des Herrn.

(Psalm 128, 8)

Vers:

Oft haben sie mich bekämpft von meiner Jugend an,  
doch sie gewannen keine Macht über mich.

(Psalm 128, 2)

Hiob 1,1-12

Laß mein Gebet aufsteigen ...

Evangelium: Mt 24,3-35

*es folgt die Liturgie der Vorgeweihten Gaben*